Bad Säckingen 26.01.2016 MARION RANK

Bad Säckinger Stadtgeschichten: Rainer Jörger lüftet Geheimnisse

Am 19. und 20. März gehen die Bad Säckinger Stadtgeschichten in eine neue Auflage. Dafür hat Kameramann, Journalist und Fotograf Rainer Jörger genau hinter die Kulissen der Stadt geblickt, viel Neues entdeckt und so manchem bekannten Gesicht das ein oder andere Geheimnis entlockt. Was die Besucher in diesem Jahr erwartet, lesen Sie hier.



Die Spannung steigt: In acht Wochen ist die zweite Auflage der Multimedia-Reportage „Bad Säckinger Stadtgeschichten“ von Kameramann, Fotograf und Journalist Rainer Jörger, eine zweistündige Show in modernster HDAV-Technik, im Bad Säckinger Kursaal zu sehen. Es ist ein reizvoller Mix aus Live-Auftritten faszinierender Bad Säckinger Bürger, Filmbeiträgen und Live-Musik von in der Stadt lebenden Bürgern. Die Geschichten in Wort und Bild werden bewegen und begeistern.

Unterhaltung für Groß und Klein

Im vergangenen Jahr verzückten unter anderem der russische Ballettstar Ivan Korneev und die Ballettelevinnen der Bad Säckinger Jugendmusikschule mit ihrem hinreißenden Live-Auftritt das Publikum. Die Vielfalt der Multimedia-Reportage macht die Show, die vom SÜDKURIER Medienhaus und der Kulturstiftung der Sparkasse Hochrhein unterstützt wird, spannend und unterhaltsam für Jung und Alt, vom Kind bis zu den Großeltern. Diese ganz besonders, da natürlich auch in diesem Jahr wieder pfiffige Kinderreporter mit ihren Spürnasen dem Geschehen in der Region genauestens auf den Grund gegangen sind. Die Kinderreporter der ersten Ausgabe hatten jedenfalls dafür gesorgt, dass kein Auge trocken blieb.

Kameramann, Fotograf und Journalist Rainer Jörger ist mit seinem Konzept in weiteren Städten erfolgreich, seine Shows sind immer ausverkauft. Vor sechs Jahren startete Rainer Jörger seine Erfolgsstory in Waldshut-Tiengen mit „WTpur – Die Show“ und noch immer entdeckt das dortige Publikum seine Stadt und deren Bewohner neu. In Bad Säckingen wurde die Show in HDAV-Qualität von der Stadt Bad Säckingen und der Tourismus GmbH in Auftrag gegeben. Das SÜDKURIER Medienhaus begleitet die Show als Medienpartner, die Kulturstiftung der Sparkasse unterstützt als Sponsor.

Die Multimedia-Reportage ist aufgeteilt in zwei Showblöcke von jeweils rund einer Stunde. Rainer Jörger lässt die Besucher der Show dem außergewöhnlichen Blick seiner Kamera folgen auf dem Weg durch und über die stillen Winkel und Gassen der Altstadt huschend. Rainer Jörger stellt unter anderem eine soziale Einrichtung vor und Menschen, die sich international für Menschen in Not einsetzen. Aus der Welt des Sports wird ein erfolgreicher Stargast zu sehen sein. Eine ganz neue Seite werden die Besucher der Multimedia-Reportage auch bei dem Herrn im roten Mantel, dem Aushängeschild der Stadt Bad Säckingen entdecken. Und ganz spezielle „Moments for Life“ mischen die Bühne so richtig auf.

Auch in der Nachbarschaft hat Jörger rumgeschnüffelt

Doch Rainer Jörger hat sich nicht nur auf die Bad Säckinger beschränkt, sondern seine neugierige Nase Richtung Näfels, genauer gesagt nach Glarus Nord, gesteckt. Aus der dortigen Partnerstadt folgt eine Überraschung dem Ruf der Kamera Jörgers. Bürgermeister Alexander Guhl und Tourismusdirektor Stefan Thomas sind schon sehr gespannt, welche Überraschungen der Erfinder der „Bad Säckinger Stadtgeschichten“, Rainer Jörger, dieses Mal für sie und das Publikum im Gepäck hat.

Mit den Drehs begann Rainer Jörger im Sommer, nur noch wenige Protagonisten müssen auf ihren aufregenden Tag am Set warten, am Ende wartet auf alle der große Showdown: der Auftritt im Kursaal am 19. und 20. März.

Die Stadtgeschichten

Die Show *ist ein zweistündiger Mix aus Live-Auftritten, Filmbeiträgen und Live-Musik. Dabei werden die Protagonisten nicht nur filmisch vorgestellt, sondern sie treten auch persönlich auf der Bühne auf.*

Termine:

Die Stadt Bad Säckingen und die Tourismus GmbH präsentieren am Samstag, 19. März, 19 Uhr, und Sonntag, 20. März 2016, 16 Uhr, die Multimedia-Reportage „Bad Säckinger Stadtgeschichten" von Rainer Jörger im Kursaal. Die zweistündige Show in modernster HDAV-Technik wird von der Sparkasse Hochrhein und dem SÜDKURIER Medienhaus unterstützt.

Tickets:

Karten kosten zwölf Euro an der Abendkasse (im Vorverkauf zehn Euro), Menschen mit Behinderung, Schüler und Studenten zahlen neun Euro (sieben), Kinder bis elf Jahren fünf Euro (vier). Vorverkaufsstellen sind die Tourismus GmbH, die SÜDKURIER-Verkaufsstelle an der Hauensteinstraße und alle bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet auf www.reservix.de